

Es werden zitiert: "liv. III. pag. 994" sowie "pag. 988-989.
liv. III."

2.) "Don Planchet [=Dom Urbain **Plancher**:] Histoire⁴ de Bourgogne ...
"T[ome] III. Dijon 1748 in fol. fig."

Es wird zitiert: "pag. 583."

- 1) Die besagten die Fremden Dienste der eidg. Orte zum Gegenstand habenden Auszüge dürfte Zurlauben für seine 1753 zum Abschluss gebrachte Histoire militaire verwendet haben, s. auch Zurlaubiana AH 108/75. Die uns hier vorliegenden Kopien sind teilweise wieder durchgestrichen.
- 2) Das Werk selber konnte in der Zurlaubiana nicht festgestellt werden.
- 3) Die Sammlung wurde nach Rebuffis Tod im Jahre 1557 durch dessen Neffen Audemar oder Omer Rebuffi fortgesetzt und scheint nach deren Erstausgabe 1559? noch mehrere Auflagen erlebt zu haben.
- 4) Das Werk findet sich unter der Sign. BF 46 noch heute in der Zurlaubiana.

AH 108, 190^V

91

1674 April 5., Versailles

"ORDONNANCE DU ROY [LUDWIG XIV.], POUR REGLER LE NOMBRE D'OFFICIERS¹ QUI DEVRONT DORENAVANT SERVIR DANS LES TROUPES SUISSES, LE PIED SUR LEQUEL ELLES SERONT PAYEES, & AUTRES POINTS CONCERNANS [LE] MAINTIEN & AVANTAGE D'ICELLES"

s. Zurlauben/CM II 386 CV

"Ordonnance du Roy sur le Reglement du service des suisses a l'advenir 1674"

- 1) Von seiten der Familie Zurlauben dienten damals - 1668 war die Gardekompanie von **Heinrich II.** Zurlauben entlassen worden! - **Konrad IV.** und **Beat Jakob** Zurlauben in franz. Diensten. Doch treffen wir die beiden nicht in einem eidg. Regiment, sondern im Deutschregiment Fürstenberg an. Ersterer diente dort als Major, letzterer als Hauptmann.

Kopie, mit Dorsualnotiz von Heinrich II. Zurlauben - AH 108, 191-192

92

1679 Januar 18.

ERKANNTNIS VON SCHULTHEISS, KLEIN- UND GROSSRAT BEZÜGLICH DES
"[TRAITEMENT] DES TROUPES SUISSES DU CANTON DE FRIBOURG
[IN FRANZ. DIENSTEN] PENDANT LA PAIX"¹

s. Zurlauben/CM II 420 CXV

- 1) Die im Text angezogene Kapitulation vom 7. September 1671 zwischen Freiburg und dem Lieutenant-général Johann Peter **Stoppa** findet sich ebenda 369 c.

Kopie - AH 108, 193 - Blatt 193^V leer

93

1681 August 25., Fontainebleau

ORDONNANZ DES [FRANZ.] KÖNIGS [LUDWIG XIV.] BEZÜGLICH DER "JNSPECTION DES TROUPES SUISSES DONNEE AU S.^R [HENRI] CLAUZEN [=CLAUSEN?]¹ MAJOR ... [IM] REGIMENT [ALT] STOPPA"

s. Zurlauben/CM II 437 CXXI

- 1) s. Castella/Gardes Suisses 13

Kopie - AH 108, 194 - Blatt 194^V leer

94

1689 Januar 8., Versailles

"COMMISSION¹ DE LIEU.^T COLONEL DU REG.^T DES GARDES SUISSES [DONNEE PAR LE ROI LOUIS XIV] POUR M [FRANÇOIS] DE REYNOLD"

s. Zurlauben/CM II 478 CXXXIII

- 1) AH 108/94 bringt bloss den Textbeginn, d.h. Zurlauben l.c. 478-479, Zeile 1. Weiter wird Reynold hier in AH 108/94 nicht bloss als "capitaine", sondern als "premier Capitaine" des Garderegiments bezeichnet.

AH 108, 194^V (aufgeklebt)

95

1695 Dezember 24.

SCHREIBEN¹ VOM INTENDANTEN [DE JUSTICE, POLICE ET FINANCES] IN FLANDERN, [DREUX-LOUIS DU GUE] DE BAGNOLS, AN SEINEN SUBDELEGIERTEN DELPORTE, MENIN

s. Zurlauben/CM III 37 CLIII